



„Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.“
(Augustinus)

DEN ÜBERGANG VOM LEBEN ZUM TOD GESTALTEN

Handreichung zur Begleitung Sterbender und zur Verabschiedung Verstorbener im Gebet

Sollte keine Seelsorgerin und kein Seelsorger verfügbar sein und doch ein Mensch beim Sterben begleitet oder in den Tod verabschiedet werden müssen, so soll diese Handreichung helfen, den Moment an der Schwelle des Todes im Gebet zu gestalten. Der Blick auf die Barmherzigkeit Gottes soll Trost spenden, die Zuversicht stärken und helfen, die Angst vor dem Tod und vor dem Verlust eines nahen Menschen im Glauben zu bestehen.

Einleitung:

Wir sind in dieser Stunde zusammengekommen, um für *[Name]* zu beten. Wir tun dies im Glauben, dass Gott in Anbetracht des Todes den Menschen nicht verlässt.

Kyrie:

Du Gott des Trostes und der Versöhnung bist uns in deinem Sohn Jesus Christus nahe. Durch ihn bitten wir um dein Erbarmen:

Wo unsere Worte versagen, sprichst du dein erlösendes Wort. – Herr, erbarme dich.

Wo Verzweiflung und Fragen unser Leben verdunkeln, sendest du uns dein Licht. – Christus, erbarme dich.

Wo wir keinen Ausweg mehr sehen, nimmst du uns an der Hand. – Herr, erbarme dich.

Denn du bist der Retter aus tiefer Not. Du richtest die Gebeugten wieder auf. Bei dir ist Vergebung, damit wir das Leben in Fülle haben.
Amen.

Gebet:

Lasset uns beten:

Gott, du Ursprung und Ziel aller Wege,
du bist da, durch alle Zeiten,
in guten und in schweren Tagen und über den Tod hinaus.
Wir wollen beten, aber es fällt uns nicht leicht.
Wir wollen glauben, aber wir können es nicht.
Wir wollen dir vertrauen – hilf du uns.
Wir wollen hoffen – steh du uns bei.
Nimm unser Schweigen als unser Bitten an.
In dieser Stunde, Gott, sei bei uns
mit deinem Trost und deiner Gnade.
Amen.

Lesung:

Der Prophet Jesaja tröstet das Volk Israel mit folgenden Worten:

So spricht der Herr, der dich erschaffen hat [...]:
Fürchte dich nicht, [...] ich habe dich beim Namen gerufen,
du gehörst mir! Wenn du durchs Wasser schreitest, bin ich bei dir,
wenn durch Ströme, dann reißen sie dich nicht fort.
Wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt,
keine Flamme wird dich verbrennen. Denn ich, der Herr, bin dein Gott,
ich, der Heilige Israels, bin dein Retter.
(Jesaja 43,1-3)

Variante 1: Gebet und Segen unmittelbar vor dem Tod

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst,
denn ich bin dein Gott! Ich habe dich stark gemacht, ja ich habe dir geholfen und dich gehalten mit meiner siegreichen Rechten. (Jesaja 41,10)

Gott sende dir seinen Engel entgegen.
Er nehme dich bei der Hand
und führe dich durch Dunkelheit und Nacht ins Licht.
Im Namen des Vaters und des Sohnes und
des Heiligen Geistes.
Amen.

Variante 2: Gebet und Segen unmittelbar nach dem Tod

Gütiger Gott, in deine Hände empfehlen wir unsere/n Verstorbene/n *[Name]*. Wir danken dir für alles Gute, mit dem du sie/ihn in ihrem/seinem irdischen Leben beschenkt hast und für das Gute, das wir durch sie/ihn erfahren durften. Du hast sie/ihn aufgenommen und Wohnung und Heimat bei dir gegeben.
Uns aber, die zurückbleiben, gib die Kraft einander zu trösten bis wir alle vereint sind bei dir, durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Der Herr segne dich und behüte dich. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig. Der Herr nehme dich bei sich auf und schenke dir Frieden. Amen.

Vater unser:

Lasst uns all das, was uns jetzt beschäftigt und bewegt, unsere Trauer, Bitten und unsere Hoffnungen, in dem Gebet vor Gott bringen, das Jesus selbst zu beten gelehrt hat:

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme, dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit, in Ewigkeit. Amen.

Wenn katholisch - Gegrüßet seist du, Maria:

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir.
Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes.
Amen.